

Herzlich Willkommen

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit
Rottweil – Villingen-Schwenningen

jobcenter
Schwarzwald-Baar-Kreis

 **jobcenter** 
landkreis rottweil

 **LANDRATSAMT
TUTTLINGEN**
Kommunales Jobcenter

Tagesordnung

- Begrüßung
- Vorstellung der Bildungszielplanung für die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg für das Jahr 2026
- Schwerpunkte 2026 der arbeitsmarktpolitischen Förderung in unserer Region:
 - Agentur für Arbeit RW-VS
 - Jobcenter Schwarzwald-Baar-Kreis
 - Jobcenter Landkreis Rottweil
 - Jobcenter Landkreis Tuttlingen
- Gastbeitrag durch Herrn Andreas Matthis

„Künstliche Intelligenz in der Weiterbildung - Die größte strukturelle Herausforderung unserer modernen Arbeits- und Bildungswelt“

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu weiteren Gesprächen bei Kaltgetränken und Kaffee.

Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt im Agenturbezirk Rottweil – Villingen-Schwenningen befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. **Megatrends wie Digitalisierung und Dekarbonisierung prägen die Entwicklung** in den Landkreisen Schwarzwald-Baar-Kreis, Rottweil und Tuttlingen zunehmend.

Gleichzeitig weisen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Region **ein überdurchschnittlich hohes Substituierbarkeitspotenzial** aus. Mit **47,7%** liegt der Anteil deutlich über den Landesdurchschnitt von Baden-Württemberg mit **36,8%**. Viele Tätigkeiten sind damit besonders stark von Automatisierung und technologischen Veränderungen betroffen.

Weiterbildung ist daher ein zentraler Erfolgsfaktor:

Sie sichert die Innovationsfähigkeit der Region und ist entscheidend, um den Strukturwandel aktiv zu gestalten und Beschäftigung langfristig zu erhalten.

VIER ASPEKTE DER BILDUNGSZIELPLANUNG



Beschäftigung

Wie entwickelt sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Agenturbezirk Rottweil Villingen-Schwenningen? Welche Branchen sind beschäftigungsaufbauend bzw. -abbauend?



Arbeitslosigkeit

Wie ist die Struktur der Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk RW-VS?



Potenzial

Bei welchen Berufen und Personengruppen besteht ein Potenzial für Weiterbildung?



Maßnahmen

Darstellung von Abschluss- und Erfolgsquote. Wie gut wurden Teilnehmende integriert und wohin?

Prämissen

Die Bildungszielplanung bildet die Schwerpunkte unserer Region ab, schlussendlich sollen aber immer die berechtigten Bedarfe unserer Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen im Einzelfall umgesetzt werden. Das heißt, auch über die in der Bildungszielplanung beschriebenen Bedarfe hinaus können weitere Bildungsziele gefördert werden.

Ein Schwerpunkt der Planung liegt auf abschlussorientierten Qualifizierungsmaßnahmen für Menschen die keinen oder einen nicht mehr verwertbaren Berufsabschluss haben.

Ein weiteres Augenmerk liegt auf Personen, deren berufliche Anforderungen sich insbesondere durch aktuelle Trends gravierend verändern. Das bezieht sich ausdrücklich auch auf Beschäftigte deren Unternehmen stark von der Transformation betroffen ist (BQ – Beschäftigten-Qualifizierung).

Bildungsangebote sollen sich den veränderten Lernformen anpassen. Die Ausgestaltung des Bildungsangebots leistet einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, aber auch von Beruf und Qualifizierung. Deshalb werden auch zertifizierte Qualifizierungen im virtuellen Klassenzimmer in Voll- und Teilzeit gefördert. Teilqualifizierungen bieten einen zusätzlichen flexiblen Rahmen.

Damit auch Kund*innen von Qualifizierung profitieren können, bei denen der Besuch einer beruflichen Weiterbildung aufgrund von individuellen Hemmnissen erschwert ist, sollen sozialpädagogische Begleitung und (berufsbezogene) sprachliche Bestandteile in die Qualifizierungsangebote integriert werden.

Digitale Schlüsselfähigkeiten

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Digitale Grundkompetenzen (Office, Arbeit 4.0, etc.)	2	
Allgemeine modulare Qualifizierung im Bereich Digitalisierung	2	
E-Commerce (bei Vorbildung)	4	
Online Marketing Management (bei Vorbildung)	4	
Social Media Management (bei Vorbildung)	4	
Umgang mit KI (im jeweiligen Beruf)	2-	

Bildungsziele IT

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Fachinformatiker/in	24	
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung		
alle anerkannten Ausbildungsberufe im IT Bereich	24	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
IT Security, Cyber Security		
Software Engineering		
Cloud Engineering		
Web Development		
IT Service Projektmanagement, Agiles Arbeiten / Scrum		
App Entwicklung		
Data Science und KI		
Diverse Programmiersprachen		

Bildungsziele gewerblich technisch

Bildungsziel	Dauer	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Industriemechaniker/in	28	Verschiedene Fachrichtungen
Zerspanungsmechaniker/in	28	
Mechatroniker/-in	28	
Chirurgiemechaniker/in	28	
Kunststoff-/ Kautschuktechnologe/in	28	
Maschinen und Anlageführer/in	16	Metall / Kunststoff
Industrieelektriker/in	16	
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung / Teilqualifizierung		
alle anerkannten Ausbildungsberufe im gewerblich technischen Bereich	28	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Schweißtechnik	2	Diverse Module
Helfer/in Elektrotechnik	2	
Fertigungstechnik Metall	9	CNC-diverse Module
Elektrofachkraft (für festgelegte Tätigkeiten)	8	mit Praktikum
Produktionsfachkraft Metall	12	Metall-CNC

Bildungsziele gewerblich technisch

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Produktionsfachkraft Chirurgiemechanik	12	mit HWK-Prüfung
Basisqualifikation mit berufsbezogener Sprache	12	für Migrant/innen mit 1 Monat Praktikum
Maschinenbediener/in	12	
CNC-Fachkraft	3	Diverse Module
SPS-Fachkraft	3	Diverse Module
CAD Qualifizierungen – diverse Module	3	Diverse Module
Qualitätssicherung/-wesen	4	DGQ-Prüfung (QS nicht QM) mit Praktikum
Technisches Englisch	2	
Erneuerbare Energien – Solarmonteur/-in	2-	Diverse Module

Bildungsziele Kaufmännische Fähigkeiten

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Steuerfachangestellte/r	24	
Industriekaufmann/frau	24	
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung		
alle anerkannten Ausbildungsberufe im kaufmännischen Bereich und IT	24	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Vertriebsmanagement	5	
Kaufmännische Anpassungsqualifizierungen (z.B. Buchhaltung, Rechnungswesen, MS Office ..)	5	mit / ohne Praktikum
Business Englisch	2	
SAP/ERP		

Bildungsziele Gesundheit / Sozialpflegerisch

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Altenpflegehelfer/in	12	
Pflegefachmann/frau	36	
Erzieher/in	24	Förderung 24 Monate/ auch PIA
Sozialpädagogische Assistent/in / Direkteinstieg KITA	23	24 Monate oder in 23 Monaten zur pädagogischen Fachkraft gefördert über Beschäftigtenqualifizierung
Jugend- und Heimerzieher/in	24	Förderung 24 Monate
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung		
alle anerkannten Ausbildungsberufe im Bereich Pflege und Soziales	24	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Betreuungskraft	4	
Betreuungskraft mit berufsbezogener Sprache	6	für Migrant/innen mit 1 Monat Praktikum
Lymphdrainage	1	

Bildungsziele Verkehr und Logistik

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Fachlagerist/in	16	
Fachkraft für Lagerlogistik	24	
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung		
alle anerkannten Ausbildungsberufe im Bereich Verkehr und Logistik	24	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Lager-Logistik	5	diverse Module (incl. Staplerschein)
Transportfachkraft Personen oder Güterverkehr		
SAP/ERP	6	
Beschleunigte Grundqualifikation für Berufskraftfahrer/-innen		

HOGA

Bildungsziel	Dauer (Monate)	Anmerkungen
Überbetriebliche Umschulungen		
Hotelfachfrau/-mann	24	Inkl. Service, Housekeeping, Front Office
Restaurantfachfrau/-mann	24	Service, Getränke & Speisekunde
Köchin/Koch	24	Inkl. Küchentechnik & Warenkunde
Betriebliche Umschulungen / Externenprüfung		
Alle anerkannten Ausbildungsberufe im Bereich Gastronomie & Hotellerie	24	
Anpassungsqualifizierungen/Sonstiges		
Housekeeping-Management	1-3	Qualitätsstandards, Hygiene, Führung
Front-Office / Rezeptionsfachkraft	3-6	PMS-Systeme
Gästebetreuung/Beschwerdemanagement	1	Kommunikation, Empathie

Die Bildungszielplanung 2026 finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rottweil-villingen-schwenningen/institutionen/bildungszielplanung>





Ausrichtung 2026

SCHWERPUNKTE IM SGB III

Rahmenbedingungen am Arbeitsmarkt

- Verarbeitendes Gewerbe verliert deutlich an Beschäftigten. Überdurchschnittlicher Kundenzugang in Arbeitslosigkeit aber auch hoher Fachkräftebedarf -> hohe Dynamik am Arbeitsmarkt
- Deutliche Zunahme von Freistellungen langjähriger Mitarbeitenden durch Frühverrentungsprogramme in der Industrie
- Rückgang der bei der Agentur gemeldeten Arbeits- (-12,7%*) und Ausbildungsstellen (-10,0%*)
- Kurzarbeitsquote mit 3,2%* deutlich über BW 1,3%* und Deutschland: 0,6%*
- Deutlicher Anstieg der anzeigepflichtigen Entlassungen

*jeweils aktuellste Daten



Rahmenbedingungen im Bereich der Arbeitslosenversicherung SGB III

- Wir erwarten ein weiterhin leicht steigendes Kundenpotenzial in der Arbeitsvermittlung
JEW 2025: **22.049**
Prognose JEW 2026: **23.177**
- Eingliederungsbudget 2026:
28.183.993 Euro (Vorjahr 24.940.668 Euro)
- Digitalisierungsstrategie der BA hat Auswirkungen auf den Kundenzugang und auf Ihre Zusammenarbeit mit uns.

Rückblick 2025 und Ausblick 2026

Maßnahmeeintritte SGB III

Agentur für Arbeit Rottweil-Villingen-Schwenningen

Berichtsmonat Dezember 2025

Maßnahmeeintritte SGB III

	Ist Dez. 25	Ziel 2026
Qualifizierung (FbW)	1.028	1.135
darunter abschlussorientiert	277	321
Beschäftigtenqualifizierung	478	380
darunter abschlussorientiert	234	198
Aktivierung	2.481	2.710
darunter Maßnahme bei Arbeitgebern	958	920
darunter Maßnahme bei Trägern	1.523	1.790
Eingliederungszuschuss	80	140
Gründungszuschuss	104	110

Aufruf-ID im FIS-Portal: Werkzeugkoffer

20.01.2026



Wo haben wir 2025 umgeschult?

— Gewerblich Technisch

- 87 Umschulungen, darunter 7 Betriebliche Einzelumschulungen
- größter Bereich: Maschinen- und Anlagenführer (32), gefolgt vom Industriemechaniker (21)

— Handwerk

- 10 Umschulungen
- alle Umschulungen erfolgten als betriebliche Einzelumschulung

— Kaufmännisch / Verwaltend

- 105 Umschulungen, darunter 6 betriebliche Einzelumschulungen
- größter Bereich: Kaufmann/-frau Bürokommunikation (38), gefolgt von Industriekaufmann/-frau (21)

Wo haben wir 2025 umgeschult?

— IT

- 40 Umschulungen
- größter Bereich: Fachinformatiker/in Systemintegration (24)

— Lager / Logistik

- 20 Umschulungen,
- größter Bereich: Fachkraft Lager/Logistik (10)

— Gesundheit / Pflege / Erziehung

- 235 Umschulungen
- größter Bereich: Kita Direkteinstieg (97), Pflegefachmann/-frau (61)

Insgesamt 497 Umschulungen

Einkaufsmaßnahmen MAT (Maßnahmen bei einem Träger)

— *Laufende MAT:*

- Bewerbungsmanagement
- OPUS Villingen (Orientieren, Probieren und Starten)
- Job Fit Rottweil und Tuttlingen
- Puma (**P**erspektive und **U**nterstützung für **M**igranten am **A**rbeitsmarkt)
- Digital Fit
- Empowerment and Work Tuttlingen (ESF-Maßnahme)
- TeilzeitHeldinnen (ESF-Maßnahme)

— *geplant und eingekauft:*

- Startklar (Beginn Ende Februar 2026)

— *geplant:*

- Aufwind (ESF-Maßnahme)



Vorstellung Bildungszielplanung 2026

Kundenstruktur

	Bestand erwerbsfähige Leistungsberechtigte	
	Dezember 2025	Veränderung zum Vorjahresmonat
Gesamt	6393	+164
Männer	3058	+142
Frauen	3335	+22
Langzeitbezieher/-innen	3556	+320
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	4055	+139

Trägerbezogene Fördermaßnahmen

Instrument	Anzahl Teilnehmer/-innen	
	Plan 2025	Plan 2026
Förderung der beruflichen Weiterbildung	130	100
darunter mit Berufsabschluss	40	40
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung - MAT -	499	643
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung - AVGS -	285	640

Förderung der beruflichen Weiterbildung

Bei der Förderung der beruflichen Weiterbildung beteiligt sich das Jobcenter Schwarzwald-Baar-Kreis an der von der Agentur für Arbeit vorgestellten Bildungszielplanung.

Darüber hinaus werden weitere Qualifizierungen angestrebt:

- Basisausbildung Metall (Bewerber/-innen mit Migrationshintergrund)
- Rechtzeitig geplante & bedarfsorientierte Qualifizierungen

Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung

Zur Deckung des Bedarfes wurden folgende Angebote für 2026 eingekauft:

- Integrationsbeistand in den Regionen

Ausschreibungen in 2026

- MOTIVIEREN, ORIENTIEREN, FÖRDERN, AKTIVIEREN (MOFA)
- Wegweiser – Menschen mit gesundheitlichen Handlungsbedarfen
- BORA – Langzeitbeziehende mit multiplen Handlungsbedarfen
- Ggfs. Startklar – U25 niedrigschwelliges Angebot im Vorfeld von Ausbildung / Qualifizierung oder Beschäftigung
- Ggfs. AVIBA neu – Bewerberwerkstatt (kurz & intensiv)

Individuelle Förderung zur beruflichen Eingliederung – AVGS

In 2026 legen wir den **Fokus auf individuelle Unterstützungsbedarfe.**

Das Jobcenter Schwarzwald–Baar–Kreis hat dafür **640 AVGS** vorgesehen.

Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen:

- Bewerbungsmanagement
- Heranführung an den Arbeitsmarkt
- Alltagsbewältigung
- Leben und Arbeiten in Deutschland
- Beschäftigungsfähigkeit
- Vorbereitung auf Qualifizierung(en) / Perspektivenplanung

Vielen Dank

In dieser herausfordernden Zeit möchten wir Ihnen unseren aufrichtigen Dank für Ihre wertvolle Zusammenarbeit aussprechen.

Durch Ihr engagiertes und unterstützendes Handeln, zudem durch Ihre sehr guten Angebote, haben Sie maßgeblich dazu beigetragen, positive Entwicklungen zu ermöglichen.

Für das Kalenderjahr 2026 erhoffen wir uns weiterhin, erfolgreiche Teilnahmen unserer Kundinnen und Kunden, in den von Ihnen zur Verfügung gestellten Angeboten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Bereichsleitung Markt und Integration des Jobcenters gerne zur Verfügung.

Marc Schretzlmaier

Bereichsleiter Markt und Integration

Tel: 07721/209-142

Mail: Marc.Schretzlmaier@jobcenter-ge.de



**Arbeit finden-
Zukunft sichern**

Jahresarbeitsgespräch Bildungsträger 29.01.2026



Trägerbezogene Fördermaßnahmen

Förderinstrument	Ist 2025	Planung 2026
Förderung der beruflichen Weiterbildung	52	50
darunter Qualifizierung mit Berufsabschluss	11	10
AVGS	249	215
Maßnahmen zur Aktivierung und Eingliederung bei einem Träger (Einkauf)	118	200

Maßnahmen zur Aktivierung und Eingliederung / AVGS

Vorrangige Zielgruppen für eine Förderung

- ✓ Geflüchtete Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund
- ✓ Frauen
- ✓ Langzeitarbeitslose Kund*Innen

Die Förderinhalte liegen insbesondere in den Bereichen:

- ✓ Bewerbungsmanagement
- ✓ Heranführung an den Arbeitsmarkt / Perspektivenplanung
- ✓ Alltagsbewältigung
- ✓ Lebenswelt Deutschland einschl. Sprache
- ✓ Klärung Beschäftigungsfähigkeit und -möglichkeiten

Kommunales Jobcenter

Trägerinfo

Herr Schwarzfischer, 29.01.2026

 Landkreis
Tuttlingen

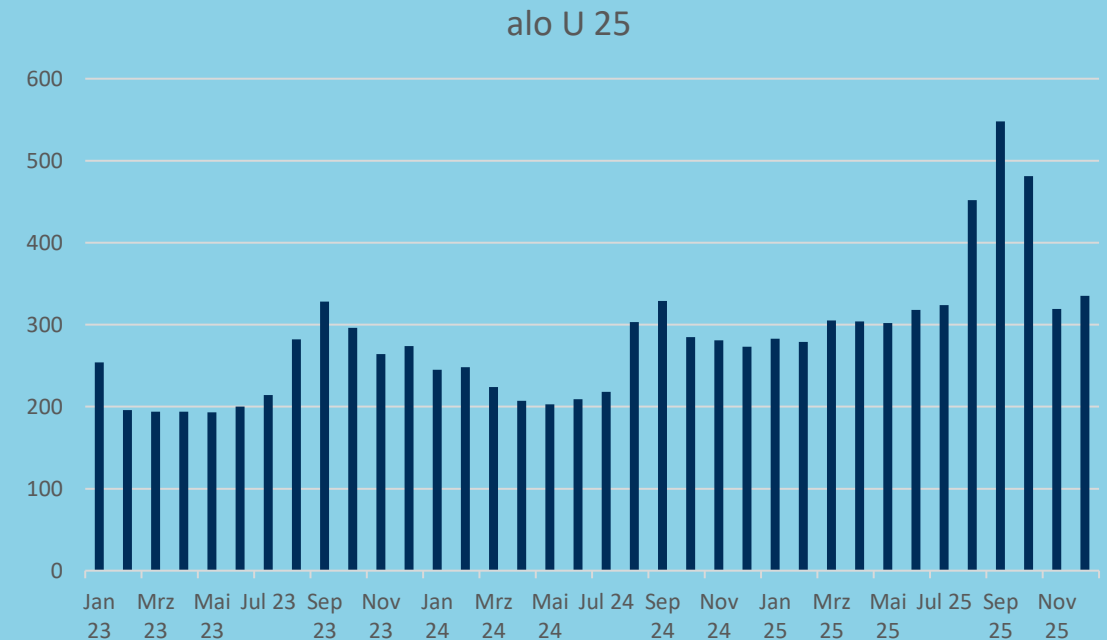
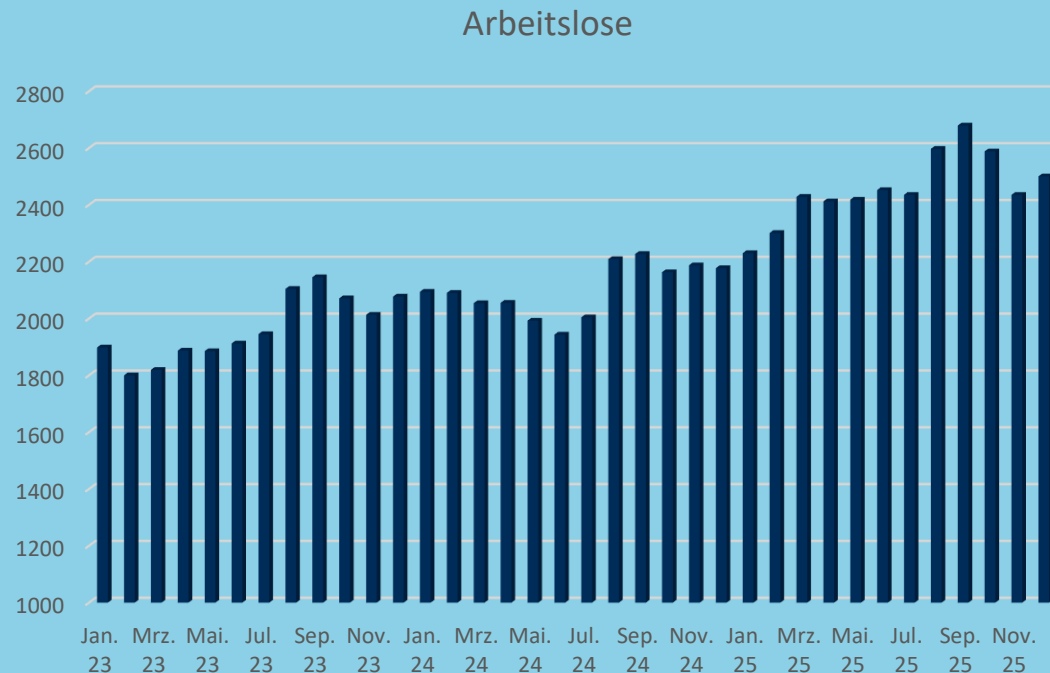


Arbeitslose im Landkreis

Stand Dezember 2025



- **Arbeitslosenquote 2,6 % im SGB II (Gesamt Landkreis 5,3 %)**
- **Männer: 1.271 Frauen: 1.229 Gesamt: 2.500 (+ 323) Personen**
- **Jugendarbeitslosigkeit mit 335 (+ 62) Personen (15 – 25 Jahre) bei 3,4%**
- **55 Jahre und älter: 458 (+ 50) Personen**



Kundenstruktur

Stand September 2025



➤ Im Leistungsbezug insg. 6.037 (+185) Personen in 2.949 (+ 129) Bedarfsgemeinschaften (BG)

➤ eLB: 4.039

Männer: 1.970

Frauen: 2.069 Personen

➤ Alleinerziehende

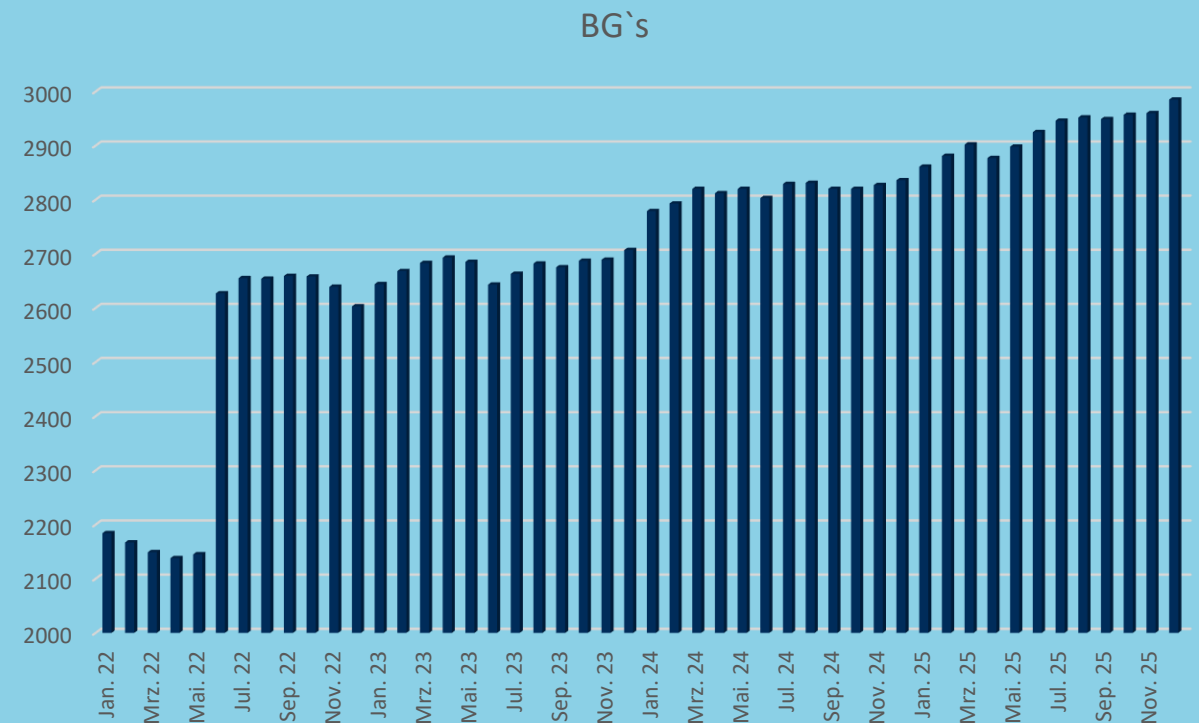
619 Personen

➤ Unter 25 Jahre 839 Personen

➤ 55 Jahre und älter

652 Personen

➤ Deutsche: 1.628 Ausländer: 2.411



Kundenstruktur

Stand September 2025



➤ Langzeitbezieher

Langzeitbezieher gesamt

